

# NOVEMBER 2024

## Monatsbericht der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft 14 SUB-VG 2

### Rückblick

Der November hat bärenstarke US-Aktien, aber nur moderat steigende Börsen in Europa gebracht. EM-Aktien hatten einen negativen Monat. Die Divergenz zwischen den USA und dem Rest der Welt hat also weiterhin zugenommen.

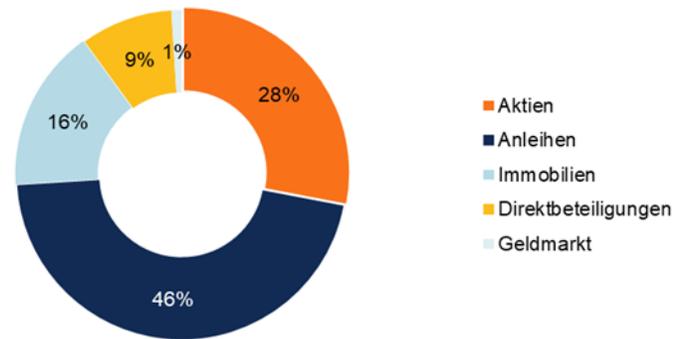
Die US-Konjunktur läuft nach wie vor rund, die in Aussicht gestellten Steuererleichterungen treiben nach soliden Q3-Ergebnissen nun die Gewinnerwartungen für das kommende Jahr nach oben und die Kabinetts-Entscheidungen Trumps, v.a. für das Finanz-Ressort, wurden bislang wohlwollend zur Kenntnis genommen. In dieses Bild fügt sich der starke US-Dollar, der allein im abgelaufenen Monat rund 3% gegenüber dem Euro zulegen konnte.

In Europa bremsen die Sorgen um die Automobil-Industrie und ihre Zulieferer den Konjunktur-Optimismus. Daneben belasten die zerbrochene Regierung in Deutschland und der Budget-Streit in Frankreich die Märkte.

Die Renditen fielen nach Zwischenhochs zu Monatsbeginn v.a. in Europa wieder deutlich. Europäische Staatsanleihen konnten rund 2,3% zulegen, dabei vergrößerten sich die Renditedifferenzen allerdings zulasten Frankreichs. Unternehmensanleihen zeigten sich anhaltend robust.

Unsere Portfolien konnten starke absolute Zuwächse verbuchen.

### Strategische Asset Allokation



### Performance

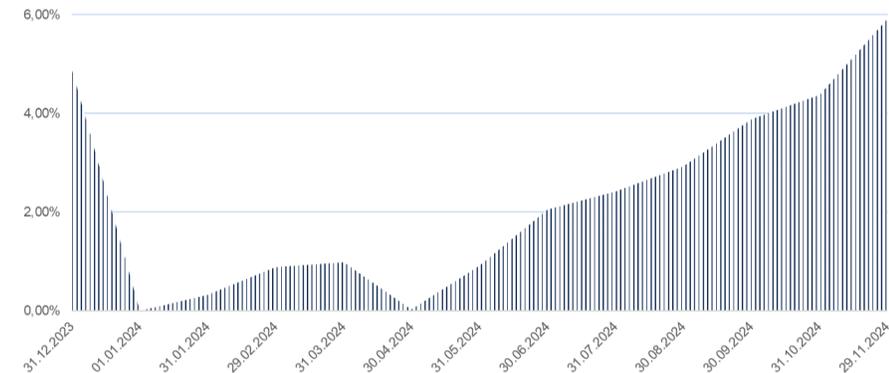
von Jahresbeginn bis Stichtag (ytd) und im einzelnen Berichtsmonat (mtd)

	YTD	1 Monat
31.01.2024	+0,33%	+0,33%
29.02.2024	+0,89%	+0,56%
31.03.2024	+0,99%	+0,10%
30.04.2024	+0,03%	-0,96%
31.05.2024	+0,91%	+0,88%
30.06.2024	+2,06%	+1,15%
31.07.2024	+2,42%	+0,36%
30.08.2024	+2,92%	+0,50%
30.09.2024	+3,88%	+0,96%
31.10.2024	+4,37%	+0,49%
29.11.2024	+5,91%	+1,54%

Entwicklung der Indizes von Jahresbeginn bis Stichtag (ytd) und im einzelnen Berichtsmonat (mtd)

Anlageklasse	29.11.2024 ytd	29.11.2024 mtd
Aktien Global	21,85%	4,59%
Aktien Global in EUR	27,44%	7,50%
Aktien Europa	8,33%	0,49%
Aktien Eurozone	8,00%	0,05%
Aktien Emerging Markets	7,65%	-3,59%
Aktien Emerging Markets in EUR	12,59%	-0,90%
Staatsanleihen EUR	3,31%	2,31%
Anleihen EUR Aggregate	3,72%	1,96%
Anleihen EUR Corp High Yield	7,53%	0,57%
Staatsanleihen US*	0,56%	0,68%
Anleihen USD Aggregate*	1,31%	0,96%
Anleihen USD High Yield*	7,04%	1,05%
Anleihen Global Aggregate*	2,63%	1,09%
Anleihen Emerging Markets*	6,35%	1,09%
EUR/USD	-4,19%	-3,12%
Rohöl	-5,09%	-0,56%
Gold	28,12%	-3,67%
* EUR hedged		

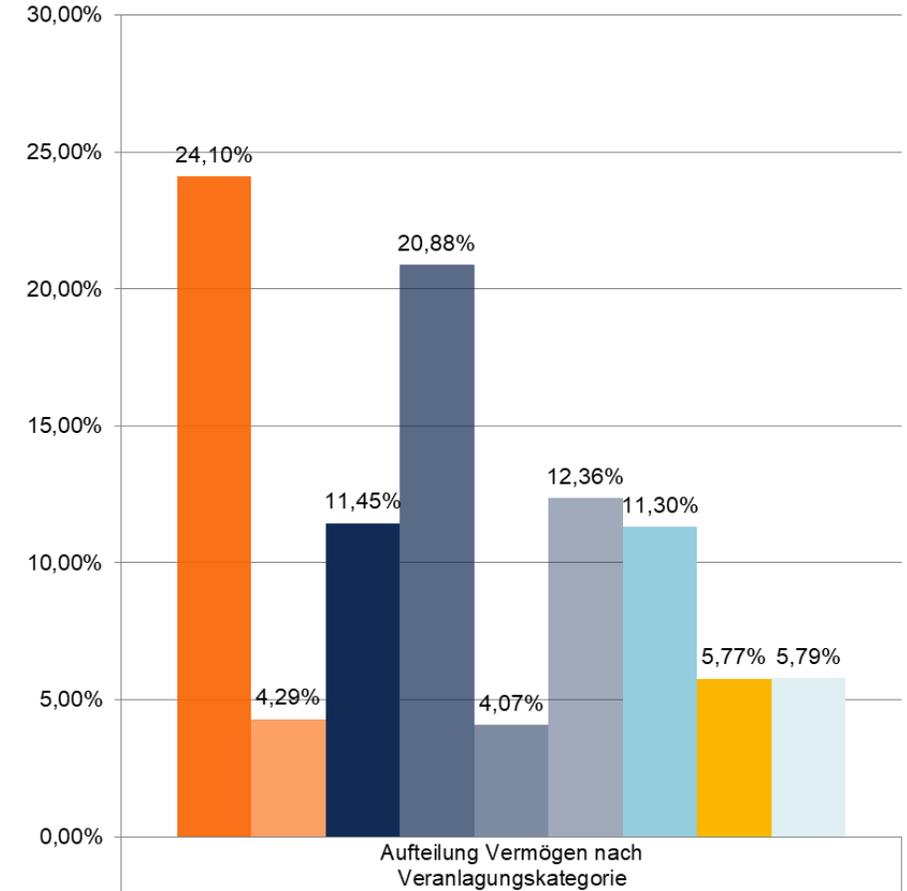
### Performance der letzten 12 Monate



## Taktische Asset Allokation

Die größten Titel nach Assetkategorie und deren Anteil am Gesamtportfolio  
(Stand: 31.10.2024)

ISIN	Segments/Funds	%
<b>Equity</b>		
AT0000A38GB0	ALLIANZ INVEST ESG GLOBAL-T	4,92%
LU2832959238	NORDEA2-GBL DEV RES ENH-BIEU	3,71%
LU1654173480	ROBECO QI GL DEV EN IN E-IEU	3,69%
IE00BF4G6Y48	JPM GLOBAL REI ESG UCITS ETF	3,65%
AT0000A0AZW1	ALLIANZ INVEST NACHALTIGKE-T	3,19%
<b>Fixed Income</b>		
AT0000739222	ALLIANZ INVEST RENTENFONDS-T	12,25%
AT0000A05H33	ALLIANZ INVEST EURORENT-T	8,64%
AT0000A36CF4	ALLIANZ INVEST ESG RNT GB-T	6,02%
AT0000A19NT8	ALLIANZ NACHHLTGKTS-RNTNFDS	2,80%
AT0000A2PNN0	ALLZ INVT NAG RT EM-EURACC	2,72%
<b>Shareholdings</b>		
LU2176714934	Threadneedle ESIF	1,51%
<b>Real Estate</b>		
LU2380756374	DELIN PROPERTY	2,20%



■ Aktien Global	24,10%
■ Aktien Emerging Markets	4,29%
■ Anleihen Euroland kurz	11,45%
■ Anleihen Euroland	20,88%
■ Anleihen Emerging Markets	4,07%
■ Anleihen Global	12,36%
■ Immobilien	11,30%
■ Beteiligungen	5,77%
■ Geldmarkt	5,79%

## Ausblick & Markteinschätzung

Die Investoren beginnen nun mit der Positionierung für das kommende Jahr 2025. Wir gehen dadurch nicht von wesentlichen Trendbrüchen im Dezember aus.

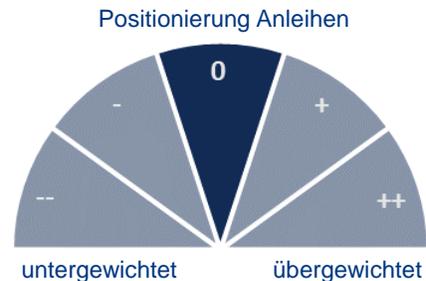
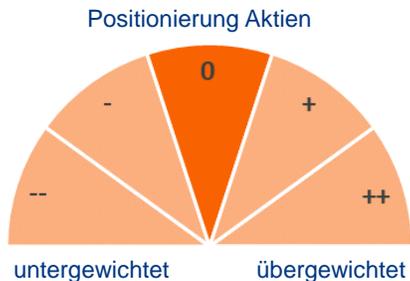
Aktien sollten zunächst gehalten werden und könnten eher zu Beginn des neuen Jahres kurzfristig unter Druck geraten. Im Bereich der Unternehmensanleihen erwarten wir mehr Stabilität.

Der besonders zinssensitive Staatsanleihen-Bereich könnte nach zuletzt deutlich gesunkenen Renditen wieder zu Gegenbewegungen ansetzen, insbesondere bei vereinzelt höheren Inflationszahlen, die im Jahresverlauf zu erwarten sind.

Aufgrund der zunehmend heterogenen Entwicklung der Wirtschaftsräume erwarten wir höhere Schwankungen und orten v.a. nach dem Jahreswechsel Korrekturpotenzial, das aber viele Investoren für günstige Einstiege in den Markt nutzen dürften, zumal rekordhohe Summen in kurzfristigen Geldmarkt-Veranlagungen geparkt sind.

Wir vollziehen ebenfalls einige strategische Anpassungen vor dem Jahreswechsel, exponieren uns in diesem Umfeld allerdings nicht mehr mit allzu akzentuierten Wetten.

Diese Markteinschätzung unserer Fondsmanager für das laufende Quartal spricht für folgende Positionierung!



Anmerkung: Unternehmensanleihen  
übergewichtet, Staatsanleihen untergewichtet

## Kontakt & Hinweise

E-Mail: [service.pk@allianz.at](mailto:service.pk@allianz.at)

Homepage: [www.allianzpk.at](http://www.allianzpk.at)

### Glossar:

Die Erklärung der Fachbegriffe finden Sie unter [www.allianzpk.at/glossarveranlagung.html](http://www.allianzpk.at/glossarveranlagung.html)

### Hinweis:

Details dazu sowie die "Vorvertraglichen Informationen gemäß SFDR" finden Sie unter [www.allianzpk.at/nachhaltigkeit.html](http://www.allianzpk.at/nachhaltigkeit.html) zum Download.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen derzeit nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Trotzdem sind uns neben Rendite und Sicherheit der veranlagten Beiträge auch ökologische, ethische und soziale Kriterien wichtig.